

Wegberg, 28. März 2023

Bürgermeister
Michael Stock
Rathausplatz 25
41844 Wegberg

Anfrage nach § 17 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Wegberg

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktion AKTIV für Wegberg im Rat der Stadt Wegberg stellt hiermit folgende Anfrage gemäß § 17 der Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse der Stadt Wegberg:

I. Welche Rücklagen wurde im Doppelhaushalt 2022/2023 für die zu erwartenden Tarifierhöhungen für die Tarifbeschäftigten der Stadt gebildet und einkalkuliert?

II. In welcher Höhe wurden künftige Kostensteigerungen aufgrund der Entwicklung des Finanzmarktes Finanzierungen – nicht nur der Löhne und Gehälter – Rücklagen gebildet und sind diese Annahmen noch zutreffend?

Begründung:

Wir bitten Sie zu den aufgeführten Fragestellungen im Rahmen der anstehenden Ratssitzung am kommenden Donnerstag, den 30.03.2023 Stellung zu nehmen.

Zu I:

Vor dem Hintergrund der aktuellen Tarifverhandlungen ist von erheblichen Steigerungen der Personalkosten auszugehen. Vor dem Hintergrund, dass bereits Angebote der Verhandlungsführer der öffentlichen Hand in Höhe von 1.500 EUR Prämie pro Person sowie 5 % lineare Steigerungen (3 % ab 01.10.2023 und weitere 2 % ab 2024) der Gehälter angeboten und abgelehnt worden sind, ist dies zu erwarten.

Rathausplatz 25
41844 Wegberg
Fraktionsvorsitzende
Nicole von den Driesch
nicole.von.den.driesch@
aktiv-fuer-wegberg.de

Zu II:

Inwiefern findet die steigende Zinspolitik bereits einen Niederschlag im Doppelhaushalt 2022/2023, bzw. wie begegnen Sie dieser Entwicklung? In Höher welcher Summe wurden hier bereits Mehrausgaben kalkuliert, können Sie ein erstes Fazit hinsichtlich dieser Fragestellung bereits abgeben? Wenn Sie dies zur Ratssitzung zum 30.03.2023 nicht schaffen, bitten wir Sie diese Fragestellung schnellstmöglich zu klären.

Mit freundlichen Grüßen
Nicole von den Driesch

Rathausplatz 25
41844 Wegberg
Fraktionsvorsitzende
Nicole von den Driesch
nicole.von.den.driesch@
aktiv-fuer-wegberg.de